

## Globus Cup 3000 (22.4.2018)

### Fiona Mit Platz 1 im Doppel und Platz 3 im Einzel

174 Spieler/innen aus mehreren Nationen traten am 21.+22. April in Waghäusel beim internationalen Jugendturnier "Globus Cup 3000" in den Altersklassen U11-U17 gegeneinander an.

Als Vertreter des BCLB waren **Fiona** (U11) und **Marlon** (U15) **Habeck**, sowie **Nicolas Thiel** (U15) dabei.

#### U11:

**Fiona** startete dabei im Zuge der bundesweiten Ranglistenturniere U11 Masters, zu der auch das Turnier in Waghäusel zählt.

Im Einzel konnte sie die 3 Gegnerinnen ihrer Gruppe ohne Satzverlust dominieren, Siege gegen Sina Otto [6] (SV 1880 Unterpörlitz - 21:15, 21:15), Nina Finster (BC Spöck – 21:4, 21:2) sowie gegen Advitha Suryadevara (TV Schwanhei – 21:11, 21:6) beförderten sie direkt ins Viertelfinale.

Dort erwartete sie die 1 Jahr jüngere Newcomerin Sarah Nickel [8] vom DBV Nachwuchsstützpunkt Nürnberg. **Fionas** Erfahrung machte in einem kämpferischen Spiel schlussendlich den Unterschied beim 16-21, 21-18, 21-7 Sieg.

Im Halbfinale konnte **Fiona** gegen die körperlich überlegene Faiyha Gany [2] (TG Unterliederbach) diesmal kein Mittel finden und verlor unter Wert 12-21, 8-21.

Platz 3 im Endresultat entspricht ihrem Satzplatz und ist ein tolles Ergebnis gegen die bundesweite Konkurrenz.

Im Doppel am Sonntag spielte **Fiona** mit einer neuen Partnerin, Aylia Vogt (SC Union 08 Lüdinghausen). Die beiden verstanden sich so gut, dass sich dies sofort auch auf den Platz übertrug. Die beiden neuen Freundinnen setzten sich in ihrer Gruppe mit einem Sieg und einer knappen Niederlage durch und erreichten das Halbfinale.

Hier warteten mit Lisa Paula Bonnemann / Sarah Nickel [2] zwei sehr starke Gegnerinnen. In einem epischen Kampf konnten sich **Fiona** und Aylia im dritten Satz mit 18-21, 21-17, 22-20 durchsetzen.

Das Finale gegen Joline Großert (VSG 70 Bad Frankenhausen e.V.) / Sina Otto (SV 1880 Unterpörlitz) [5] war sehr viel weniger schwierig, mit 21-8, 21-13 holte sich **Fiona** mit Aylia den Sieg! Gratulation!

#### U15:

Ein hervorragendes Ergebnis lieferte **Nicolas** ab. Ungesetzt setzte er sich mit einem Sieg (16:21, 21:11, 21:18 gegen Lukas Köllner, BLZ Mittelland, CH) in seiner Gruppe als Zweiter durch und erreichte das Achtelfinale (gegen den späteren Sieger Arnav Bhatia (Unterliederbach) hatte **Nicolas** noch keine Chance und verlor klar mit 7:21, 4:21).

Im Achtelfinale traf er auf Roman Latief (BC Offenburg), zeigte eine starke Leistung und wehrte sich bei seiner 17:21, 14:21 – Niederlage nach Kräften.

Trotzdem ein gutes Ergebnis, **Nicolas** ist ja noch im jüngeren Jahrgang.

Im Doppel musste **Nicolas** mit seinem Partner Dhairya Trivedi (TG Unterliederbach) die Überlegenheit von Kaul/Krukowski (Wiebelskirchen/Team Mitteldeutschland [6]) anerkennen. Trotzdem gelang wenigstens ein Satzgewinn (13:21, 21:18, 8:21)

**Marlon** befindet sich auf einem guten Weg, nach seiner langen krankheits- und verletzungsbedingten Pause wieder zu alter Stärke zurückzukehren.

Leider war ihm das Losglück nicht hold, er musste gegen Roman Latief (BC Offenburg, 21:23, 15:21), sowie ganz knapp gegen Martin Dittrich [7] (TV Augsburg 1847, 21-18, 20-22, 20-22) Niederlagen akzeptieren, verpasste somit den Einzug ins Achtelfinale.

Im Doppel mit seinem langjährigen Partner Lennart Köhler (MTV Aalen) konnte **Marlon** die beiden Schweizer Spieler Köllner und Kramer (BLZ Mittelland, CH) klar mit 21:7, 21:4 dominieren. Im Viertelfinale trafen die beiden auf die späteren Sieger aus Hessen. Nach anfänglichen Abstimmungsproblemen konnten die beiden gut mithalten, unterlagen aber mit 10:21, 13:21 gegen den ehemaligen deutschen Vizemeister (Auchinleck, Hofheim) und Hessens Nr. 1 (Bhatia, Unterliederbach).

Fazit:

Unser Trio hat sich hervorragend präsentiert, brauchen sich national und sogar international nicht verstecken, das regelmäßige Training trägt Früchte und der BCLB kann sich auf weitere kommende Turniere mit den Protagonisten freuen.

**Fiona** steht nach den ersten 2 Masters-Turnieren in der [deutschen Rangliste](#) zur Zeit auf Platz 3 (4640 Punkte), im Doppel (mit nur einer Turnier-Wertung) auf dem geteilten 6. Platz (3200 Punkte).

Das nächste internationale Jugendturnier wird in Friedrichshafen ausgetragen, wo eine noch größere Anzahl von Spitzenspielern teilnehmen wird. Auch das wird wieder interessant werden.

(RH)



